

Gemeindenachrichten

Ausgabe 2/2020

Amtliche Mitteilung



In kleinen Schritten zurück zum gewohnten Alltag.

Nach dem weitgehenden Herunterfahren von Wirtschaft und Gesellschaft hinsichtlich des Coronavirus, werden seit Ende Mai wieder schrittweise Lockerungen herbeigeführt. Diese Ausgabe gibt einen Überblick über die derzeitigen COVID-19-Lockerungen und berichtet über Neuigkeiten von der Gemeinde, den Vereinen sowie den Körperschaften.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weng im Innkreis, Hauptstraße 30, 4952 Weng im Innkreis Tel.: 07723 50 55, Fax: 07723 50 55-4, Mail: gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at, Web: www.weng-innkreis.at Informationen zum Datenschutz unter: https://www.weng-innkreis.at/system/web/datenschutz.aspx?menuonr=218379850







Nächste GR-Sitzung 1. HJ 2020: Dienstag, 30.06.2020, 19:00 Uhr Nächster Redaktionsschluss::

Montag, 21.09.2020

In dieser 2. Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten entfällt das Vorwort unseres Bürgermeisters Josef Moser aufgrund seines Kuraufenthaltes.

Gemeinderatssitzung vom 18.05.2020

1. Änderung der Kindergartentarifordnung aufgrund der Indexanpassung für das Arbeitsjahr 2020/2021 Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, die Kindergartentarifordnung für den Gemeindekindergarten Weng im Innkreis gemäß der vorliegenden Indexanpassung anzupassen und dass der Materialbeitrag (Werkbeitrag) in Höhe von € 40,00 (2 x jährlich), der Busbeitrag in Höhe von € 12,50 pro Monat sowie die Ausspeisungskosten in Höhe von € 3,00 pro Portion aufgrund der finanziellen Lage durch COVID-19 im Arbeitsjahr 2019/2020 nicht angehoben werden.

2. Straßenbau 2020; Festsetzung der durchzuführenden Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Das vom Bauausschuss in seiner Sitzung erstellte Straßenbauprogramm soll der Reihe nach abgearbeitet werden, wobei der Kostenrahmen von € 110.000,- nicht überschritten werden darf. Dieser Vorgangsweise stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

3. Straßenbau 2020; Vergabe der anfallenden Arbeiten

a) Oberflächenbehandlung

b) Mikrobelag

Der Gemeinderat vergab die Arbeiten für die Oberflächenbehandlung an die Firma Vialit Asphalt GmbH & Co. KG, Braunau am Inn und für den Mikrobelag an die Firma Mikrobelag GmbH, Braunau am Inn, einstimmig.

4. Kooperation zwischen den Gemeinden Neukirchen an der Enknach, Burgkirchen, Moosbach und Weng im Innkreis zum Ankauf eines Bankettfertigers

Der Ankauf eines Bankettfertigers im Zuge einer Kooperationsgemeinschaft mit den Gemeinden Neukirchen an der Enknach, Burgkirchen, Moosbach und Weng im Innkreis wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

5. Beschlussfassung über die Art der Wasserversorgung für die Bewässerungsanlage des SV Hargassner Weng

In der GR-Sitzung am 02.03.2020 wurde die Grundsatzbeschlussfassung für die Errichtung einer automatischen Bewässerungsanlage sowie die Ausführung des Vorhabens im Finanzjahr 2021 beschlossen. Nun ist es erforderlich, eine Beschlussfassung über die Art der Wasserversorgung für die Bewässerungsanlage herbeizuführen. Der Gemeinderat beschloss die Errichtung eines Tiefbrunnens für die Wasserversorgung der Bewässerungsanlage für die Sportanlage einstimmig.

6. Vergabe der Arbeiten für die Errichtung eines Kletterparcours für den öffentlichen Spielplatz

Die Arbeiten für die Errichtung eines Kletterparcours für den öffentlichen Spielplatz wurden einstimmig an die Bestbieterfirma Pointner Rundholz, Burgkirchen, vergeben.

7. Gesamtüberarbeitung der Verordnung der Kanalordnung der Gemeinde Weng i. I. vom 09.12.2002; Beratung und Beschlussfassung

Im Zuge einer wasserrechtlichen Überprüfung wurde der Gemeinde Weng von der BH Braunau am Inn, Wasserrechtsbehörde, mitgeteilt, dass eine Überarbeitung der Kanalordnung – welche aus dem Jahr 2002 stammt - notwendig ist. In Zusammenarbeit mit dem Kanalprojektanten DLP, Attnang-Puchheim und der Gemeinde Weng wurde eine den Bestimmungen entsprechende Kanalordnung erstellt, welche vom Gemeinderat am 24.09.2019 einstimmig beschlossen worden ist. Nach Vorlage zur aufsichtsbehördlichen Überprüfung sind der Gemeinde jedoch eine Reihe von Versagungsgründen der neu beschlos-Kanalordnung übermittelt worden. In Zusammenarbeit mit der Direktion Umwelt- und Wasserwirtschaft wurde von der Gemeinde Weng ein neuer Entwurf für die Verordnung einer Kanalordnung erstellt und nochmals zur Vorprüfung der Direktion Umwelt- u. Wasserwirtschaft zur Vorprüfung übermittelt. Nach Vorlage des Prüfungsergebnisses mussten noch geringfügige Änderungen seitens der Gemeinde Weng vorgenommen werden, wobei nun die den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Musterkanalordnung vorliegt. Die neue Kanalordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.



COVID-19; Aktuelle Informationen - vorbehaltlich Änderungen

Foto: pixabay.com

Seit 15.06.2020 ist die fünfte Lockerungsverordnung in Kraft, die Maskenpflicht entfällt demnach großteils. Maskenpflicht gilt seit Montag, 15.06. nur mehr in öffentlichen Verkehrsmitteln, im Gesundheitsbereich und

Apotheken sowie bei Dienstleistern, denen der Ein-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann. Keine Masken braucht es künftig in Supermärkten, im Handel, der Gastronomie, in Museen und Kirchen. Auch Ferienlager, Messen und Kongresse sind ab 15. Juni unter bestimmten Vorgaben wieder möglich.

BM Rudolf Anschober mahnt jedoch trotz der Lockerungen verstärkte Eigenverantwortung ein.

Welche neuen Lockerungen seit 15.06.2020 gelten:

Die 1-Meter-Midnestabstandsregel gilt generell weiterhin.

Die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht entfällt in bestimmten Bereichen:

- Für Kunden und Kundinnen bzw. bei Mitarbeiter/innen im Kundenbereich. (z. B. Einzelhandel)
- Für Besucher/innen von Museen, Ausstellungen, Bibliotheken, Archiven.
- Bei Dienstleistungen, wenn 1-Meter-Abstand eingehalten wird.
- Bei Fahrgemeinschaften (z. B. Auto-Fahrten mit Freunden).
- Für Kundinnen und Kunden in der Gastronomie.
- Für Mitarbeiter/innen und Gäste in Beherbergungsbetrieben.
- Bei der außerschulischen Jugenderziehung/Jugendarbeit und bei betreuten Ferienlagern (mit Präventionskonzept, inklusive Gliederung in Kleingruppen von maximal 20 Personen).
- Bei der Religionsausübung.

Die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht bleibt verpflichtend:

- In öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis.
- Bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen (ausgenommen am zugewiesenen Sitzplatz).
- In Seil- und Zahnradbahnen, Reisebussen und im Innenbereich von Ausflugsschiffen.
- In Apotheken.
- In der Gastronomie für MitarbeiterInnen bei Kundenkontakt.
- Bei Dienstleistungen, wenn der 1-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann oder keine anderen Schutzmaßnahmen (z. B. Plexiglasscheibe) vorhanden sind.

Demonstrationen:

MNS-Pflicht, wenn der 1-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann.

- Gruppen von mehr als vier Personen können gemeinsam am Tisch sitzen.
- Sperrstunde: Verlängerung bis 01:00 Uhr.

Fach- und Publikumsmessen sind möglich:

- Bewilligung durch Bezirksverwaltungsbehörde ist notwendig
- COVID-19-Beauftrager und Präventionskonzept
 - Steuerung der Besucherströme inkl. Time-slots
 - Schulung der MitarbeiterInnen
 - Hygiene-Maßnahmen
 - Regelungen bei Auftreten einer Infektion
- MNS, wenn 1-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann.

Lockerung der Reisebeschränkung

In der Nacht von Montag, 15.06. auf Dienstag wurden auch die Reisebeschränkungen gelockert: Für 31 europäische Länder sind weder ein negativer Coronatest, noch eine 14-tägige Quarantäne notwendig. Auch die Grenzen nach Italien wurden wieder geöffnet - eine partielle Reisebeschränkung bleibt für die Lombardei aufrecht. Geschlossen bleiben Österreichs Grenzen zudem für Schweden, Spanien und Großbritannien. Auch für Serbien, Bosnien und die Türkei bleiben die Reisebeschränkungen aufrecht. Das Außenministerium empfiehlt trotz aller Reiselockerungen, Urlaub möglichst in Österreich zu machen.

Mahnung zur Eigenverantwortung

Trotz der guten Zahlen hierzulande, müssen auch "wir in Österreich weiterhin höchst aufmerksam sein und im Alltagsleben konsequent die Hygienemaßnahmen und den Mindestabstand sowie die Auflagen bei den Öffnungsschritten einhalten", so Anschober. "Klar" sei aber auch weiterhin: "Sollten die Infektionszahlen wieder nach oben gehen, würden sehr rasch einzelne Lockerungsschritte wieder zurückgenommen und/oder Schutzmaßnahmen wieder verstärkt werden", so Gesundheitsminister Rudolf Anschober.





Veranstaltungslockerungen seit 29.05.2020:

Als Veranstaltung gelten insbesondere geplante Zusammenkünfte und Unternehmungen zur Unterhaltung, Belustigung, körperlichen u. geistigen Ertüchtigung u. Erbauung. Dazu zählen jedenfalls kulturelle Veranstaltungen, Sportveranstaltungen, Hochzeiten, Filmvorführungen, Ausstellungen, Vernissagen, Kongresse, Angebote der außerschulischen Jugenderziehung u. Jugendarbeit, Schulungen sowie Ausund Fortbildungen.

Die maximal zulässige Personenanzahl bei Veranstaltungen wird stufenweise erhöht:

- Ab 29. Mai 2020 sind Veranstaltungen bis 100 Personen erlaubt.
- Ab 1. Juli 2020 sind Veranstaltungen mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen in geschlossenen Räumen mit bis zu 250 Besucher/innen und mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen im Freiluftbereich mit bis zu 500 Besucher/innen im Freiluftbereich erlaubt.
- Ab 1. August 2020 werden diese Zahlen auf 500 Besucherinnen/Besucher in geschlossenen Räumen und 750 Besucherinnen/Besucher im Freiluftbereich erhöht.

Weiters besteht ab 1. August 2020 die Möglichkeit, Veranstaltungen mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen mit bis zu 1 000 Personen in geschlossenen Räumen und mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen mit bis zu 1 250 Personen im Freiluftbereich durchzuführen, sofern dies die örtlich zuständige Bezirksverwaltungsbehörde bewilligt.

Weiters gelten u. a. folgende allgemeine Auflagen:

Das Verabreichen von Speisen und der Ausschank von Getränken sind bei Veranstaltungen gemäß den Auflagen des § 6 der Lockerungsverordnung möglich.

- Bei Veranstaltungen mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen entfällt beim Sitzen der Mund-Nasenschutz.
- Veranstaltungen mit über 100 Personen haben eine/n COVID-19 Beauftragte/n zu bestellen und ein entsprechendes COVID-19-Präventionskonzept zu erarbeiten und umzusetzen.

Für Veranstaltungen ohne zugewiesene und gekennzeichnete Sitzplätze (etwa Stehveranstaltungen) gilt die maximale Personen-Höchstzahl von 100. Dabei ist der 1-Meter-Mindestabstand einzuhalten (Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben, sind davon ausgenommen) und in geschlossenen Räumen ist auch ein MNS zu tragen.

Für alle Veranstaltungen gilt: Die für die Durchführung der Veranstaltung notwendigen Personen sind von der maximal zulässigen Personenanzahl ausgenommen (z.B.: DarstellerInnen, Orchester). Im Sportbereich gilt dies sinngemäß für Schiedsrichter und SpielerInnen, die von ihrer Anzahl für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind.

Diese Regelung bezieht sich jedoch nicht auf aktive, individuelle Teilnehmer/innen von Sportveranstaltungen wie z. B. LäuferInnen bei Laufveranstaltungen oder RadfahrerInnen bei Radrennen. Hier zählen die SportlerInnen zur Höchstzahl dazu und es gilt bei diesen Veranstaltungen eine Höchstzahl von 100 Personen.



Foto: pixabay.com

Längere Wartezeit bei Reisepassausstellung

Eine Millionen Reisepässe verlieren im Jahr 2020 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr. Vor allem im Juli 2020 wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern sowie Gemeinden kommen.

Die Gemeinde Weng im Innkreis nimmt Reisepassanträge entgegen und leitet diese an die zuständige Passbehörde weiter. Voraussetzung ist, dass die Person in der Gemeinde mit einem Hauptwohnsitz gemeldet ist und die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt. Der Reisepass (alt) und ein aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht in digitaler Form) sind dazu mitzubringen.

Wird der Reisepass jedoch dringend benötigt, so empfiehlt es sich, den Antrag bei der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn einzubringen, da die Ausstellung durch den Post- und Bankweg längere Zeit (4 bis 6 Wochen) in Anspruch nimmt. Vorab ist eine telefonische Terminvereinbarung notwendig.



Foto: pixabay.com

Blumenwiesen statt Bienensterben

Die Gemeinde Weng hat im Jahr 2018 einige hundert m² an Blumenwiesen angebaut. Dieses Projekt dient neben der Verschönerung des Ortes auch als ökologischer Beitrag gegen Bienensterben sowie Artenverlust und soll die Bürger/innen der Gemeinde Weng im Innkreis animieren, auch im eigenen privaten Umfeld eine blühende Bienenweide zu errichten.

Auch heuer werden von der Gemeinde Weng wieder großzügig 50 % der Kosten (Saatgutmischung) übernommen.





Fotos: Gemeindeamt Weng

Urlaub Dr. Breban Ordinationen geschlossen!

Die Ordinationen von Herrn und Frau Dr. Breban in Mining sowie in Weng sind von

- 13.07. 19.07.2020
- 24.08. 06.09.2020

geschlossen.



Foto: pixabay.com

Rasenmähzeiten

Wir wollen die Verbotszeiten für das Rasenmähen wieder in Erinnerung rufen.

Verbotszeiten:

Sonn- und Feiertage ganztägig.

Im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft sollten weitere Zeiten eingehalten werden:

- Wochentag: ab 20:00 Uhr
- Samstag: ab 18:00 Uhr



Foto: pixabay.com

Einleitungsverfahren für Volksbegehren

- "Ethik für alle"
- "Notstandshilfe"
- "Stop der Prozesskostenexplosion"
- "Tierschutzvolksbegehren"
- "Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen"
- "Stoppt Lebendtier-Transportqual"
- "Recht auf Wohnen"
- "Kauf Regional"
- "Für Impffreiheit"



Jugendtaxi Weng

Wenger Jugendliche mit einem Alter von 16 bis 20 Jahren, die in unserer Gemeinde mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, bekommen pro Halbjahr 25 Gutscheine zu je 2,00 Euro.

Die Taxigutscheine für das 2. Halbjahr 2020 können ab Juli 2020 gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises am Gemeindeamt abgeholt werden.



Foto: pixabay.com

Abbuchungsaufträge für Gemeindeabgaben

Die Abbuchung der Gemeindeabgaben erfolgt ca. zwei Wochen nach Zusendung der jeweiligen Vorschreibung automatisch.

Bei Unstimmigkeiten kann natürlich innerhalb dieses Zeitraumes jederzeit Rücksprache gehalten werden, bevor eine Abbuchung erfolgt.

Der Abbuchungsauftrag bietet nicht nur für die Buchhaltung sondern auch für Bürger nur Vorteile.

Durch den Abbuchungsauftrag können keine Zahlung übersehen werden und es müssen in weiterer Folge keine Mahn- oder Säumnisgebühren von der Gemeinde verrechnet werden. Das Formular für den Abbuchungsauftrag liegt beim Gemeindeamt auf.

Foto: ISG

Baufertigstellung im Dezember 2020 14 moderne Eigentumswohnungen der ISG in der Daxeckerstraße

Die Bauarbeiten für die 14 neuen ISG-Eigentumswohnungen liegen trotz Corona-Krise voll im Zeitplan. Aktuell wurde bereits mit den Estricharbeiten begonnen und in zwei Wochen beginnen die Arbeiten an den großzügigen Loggien und an der Außenfassade.

Interessenten sollten aber nicht mehr allzu lange zuwarten, da nur noch zwei Wohnungen frei sind.

Die Zwei-Zimmer-Wohnung Top 1 hat eine Wohnfläche von ca. 65 m² (inkl. Loggia) und zusätzlich einen Eigengarten mit 38 m². Die Drei-Zimmer-Wohnung Top 8 befindet sich im Erdgeschoss und hat eine Wohnfläche von rund 90 m² (inkl. ca. 15 m² Loggia). Alle Wohnungen sind über das zentrale Stiegenhaus oder barrierefrei mit einem Lift erreichbar.

Der Innenausbau erfolgt in schlüsselfertiger Ausstattungsqualität, wobei die ISG die individuellen Ausstattungswünsche jedes Bewohners gerne berücksichtigt. So können sie abweichend von der hochwertigen Standardausführung auch Sonderwünsche hinsichtlich der Böden oder bei der Sanitärausstattung einbringen.



Die Wärmeverteilung im Haus erfolgt über eine umweltfreundliche Pellets-Zentralheizung. Alle Wohnungen sind mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung und Fußbodenheizung ausgestattet.

Für jede Wohnung ist eine eigene PKW-Garage vorgesehen. Zusätzlich werden 14 weitere Kfz-Abstellplätze im Freien errichtet. Die Grünflächen sind u. a. mit einem Spielplatz ausgestattet und stehen den Bewohnern zur allgemeinen Benützung offen.

Bei der Finanzierung können sich die künftigen Eigentümer zwischen einer attraktiven Finanzierung mit hoher Wohnbauförderung (€ 80.000,00 bei 82 m² Wohnfläche) und einem frei finanzierten Kauf entscheiden.

Sie sind interessiert?

Dann treten Sie noch heute mit den Beratern der ISG – Frau Doris Wiesinger (Tel.: 07752 858 282 32) oder Herrn Manfred Hechinger (Tel: 07752 858 282 31) – in Kontakt.

Gratis-Müllsäcke für Kleinkinder sowie pflegebedürftige Personen

Kleinkinder bis zwei Jahre sowie pflegebedürftige Personen bekommen pro Monat einen Gratis-Müllsack für die anfallenden Windeln/Einlagen. Dieser kann jeweils für ein Vierteljahr im Vorhinein am Gemeindeamt abgeholt werden.

Stoffwindeln anstatt Restmüllsäcke

Weiters besteht anstelle der monatlichen Müllsäcke die Möglichkeit, Stoffwindeln in Anspruch zu nehmen. Je Variante fördert dies die Gemeinde mit € 20,00 bzw. € 40,00. Nähere Auskünfte hierzu am Gemeindeamt Weng i. I. oder beim BAV Braunau am Inn unter 07722 668 00-14.

Bereitstellung der Windelsäcke zur Abholung

Wir appellieren an alle Gemeindebürger, die Restmüllsäcke – welche zusätzlich zur Abholung bereitgestellt werden – zuzubinden. Vor allem in den Sommermonaten ist der Geruch aus den offenen Restmüllsäcken – vor allem der Windelsäcke – für die Fahrer der Müllabfuhr unerträglich.



Österr. Rotes Kreuz - Werden auch Sie Mitglied!

"Guten Tag! Ich komme vom Roten Kreuz." - Mit diesen Worten kommen in den nächsten Tagen und Wochen die Rot Kreuz Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Sie zu, um für das Rote Kreuz in Form einer unterstützenden Mitgliedschaft zu werden.

Die Rot-Kreuz-Werber ...

- ... tragen Rot Kreuz Kleidung.
- ... können sich ausweisen und ein Ermächtigungsschreiben des Roten Kreuzes vorlegen.
- ... sind nicht berechtigt, Bargeld von Ihnen anzunehmen.

Menschlichkeit lebt durch Ihren Beitrag

Ihr frei wählbarer Mitgliedsbeitrag kann jährlich oder monatlich von Ihrem Konto abgebucht werden. Sollten Sie schon Rotkreuz-Mitglied sein und Ihren Mitgliedsbeitrag mit Erlagschein bezahlen, wird darum gebeten,

im Zuge dieser Aktion diesen auf Abbuchung umzustellen.

Bei Anfragen hinsichtlich Legitimation oder Ablauf, wenden Sie sich bitte an die RK-Hotline unter der Tel.: 07722 622 64.

Was passiert mit Ihrem Mitgliedsbeitrag?

- Sie fördern die freiwillige Arbeit des Roten Kreuzes ganz gezielt im Bezirk Braunau.
- Sie unterstützen wichtige Leistungsbereiche des Roten Kreuzes wie z. B. Besuchsdienst, Katastrophenhilfsdienst, Krisenintervention, Ausbildung, ...
- Sie tragen wesentlich zur Finanzierung von Ausbildungen Freiwilliger bei: Rettungssanitäter/innen, Praxisanleiter/innen, Besuchsdienstmitarbeiter/ innen, Mitarbeiter/innen im Katastrophenhilfsdienst
- Sie unterstützen die Rotkreuz-Jugend Exkursionen, Jugendlager, Bewerbe, spezielle Aus- und Weiterbildungen, ALPHA Lesecoach.

Info: Pressetexte

Pressetexte von Vereinen und Körperschaften, die von der Gemeinde auf der Gemeindehomepage bzw. Facebookseite veröffentlicht werden sollen, können auch schon vor den Redaktionsschlüssen eingebracht werden.

Termine, Neuigkeiten bzw. Ereignisse, usw. werden gerne auf den Plattformen gepostet, um so die Bürger auch vor dem Erscheinen der Gemeindenachrichten über das Aktuellste informieren zu können.



Foto: pixabay.com

Es gefällt uns nicht, ...

- ... dass neben der Brücke in der Ortschaft Appersting sämtlicher Grünund Strauchschnitt (Gartenabfälle) illegal abgelagert wurde. Es ist für jeden Grund- sowie Hausbesitzer möglich, anfallenden Grün- und Strauchschnitt kostenlos bei den umliegenden Kompostieranlagen zu entsorgen. Sollte bei einer solch illegalen Entsorgung jemand erwischt werden, wird dies zur Anzeige gebracht. (sh. Foto rechts ->)
- ... dass Hundebesitzer bei Spaziergängen mit ihren Hunden die Exkremente des Hundes nicht entfernen. Wir appellieren an alle Hundebesitzer die Wege zu säubern und nicht verunreinigt zu hinterlassen, da die Verschmutzung von Gehsteigen, Wegen, Grünflächen, usw. immer wieder zu Verärgerung bei den Wengerinnen und Wengern führt. § 6 Abs. 3 Oö. Hundehaltegesetz lautet: "Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen."



Foto: Gemeindeamt Weng





Was soll ich heute kochen?

Kennen Sie auch diese Frage – täglich wiederkehrend? In einer herausfordernden Zeit wie dieser sind Eltern gefordert, täglich Essen auf den Tisch zu zaubern. Am besten noch gesund, ausgewogen, abwechslungsreich und dabei soll es auch noch jedem schmecken. Wie schafft man nur den Spagat?

Regionale Vielfalt für einen gelungenen Speiseplan

Die Lebensmittelvielfalt unseres Landes – mit Schwerpunkt pflanzliche Lebensmittel - bietet unzählige Möglichkeiten für einfache, schnelle Gerichte, die schmecken und gesund halten.

Ein Rahmenspeiseplan, der wöchentlich befüllt wird, sorgt für eine gute Orientierung.

Fertigprodukte sinnvoll einsetzen

Manchmal muss es ganz schnell gehen oder es fehlt die Lust am Kochen. Fertigprodukte können hier unterstützen und mit frischen bunten Lebensmitteln aufgewertet und ergänzt werden:

- Buntes Gemüse und magerer Schinken(speck) für Flammkuchen- oder Pizzateig
- Pesto oder geschälte Dosentomaten für die Pasta, zusammen mit frischem Salat
- Strudelfertigteig für den süßen oder pikanten Genuss
- Hülsenfrüchte oder Mais aus der Dose/dem Glas mit bunter Rohkost verfeinert
- Tiefkühlgemüse und rote Linsen für Cremesuppen
- Tiefkühlsüßpeisen mit frischen Früchten oder Fruchtmus aus dem Glas
- Milchshake mit Tiefkühlbeeren, ...

Tipps für die Umsetzung:

- Planen Sie eine Wochenübersicht gemäß dem Lied "Wos is heit fia Tog? – Montag Knödeltag, Dienstag Nudeltag, Mittwoch Strudeltag, …" und orientieren Sie sich dabei idealerweise an folgender Verteilung:
 - 2-3 fleischlose pikante Gerichte
 - 2-3 Fleischgerichte
 - 1 Fischgericht (auch Fettfische)
 - 1 Süßspeise (mit Vollkornanteil und in Kombination mit einer Gemüsecremesuppe)
- 2. Variieren Sie Beilagen und Getreidearten, auch bei Laibchen, Aufläufen und als Suppeneinlage: Erdäpfel, Nudeln, Reis (Basmati-, Natur-, Wild-, Risottoreis), Dinkelreis, Rollgerste, Polenta, Hirse, Quinoa, Couscous, Bulgur. Verwenden Sie auch die schmackhaften Vollkornvarianten!
- 3. Bauen Sie täglich der Saison entsprechend Gemüse ein: als Salat

- oder Rohkoststicks, gedünstet/ gedämpft, knackig gebraten mit Olivenöl und frischen Kräutern oder auch püriert. Cremige Gemüsesuppen stärken auch abends: binden Sie diese mit Erdäpfeln, roten Linsen oder Haferflocken und ergänzen Sie mit Milch oder Buttermilch; Obers oder Rahm nur in kleinen Mengen zum Verfeinern verwenden.
- 4. Finden auch Hülsenfrüchte Platz im Speiseplan? Linsen und Bohnen oder Kichererbsen passen in viele Gerichte wie Suppen, Currys, Eintöpfe, Salate. Nutzen Sie dabei die bunte Vielfalt!
- 5. Saisonales Obst in Kombination mit ungesüßten (Sauer)Milchprodukten und die Vielfalt an Nüssen und Samen eignen sich gut für Desserts (roh, Kompott, Mus, Joghurt, Topfencreme, Milchshake etc.) o. in süßen Hauptgerichten.

Und zu guter Letzt:

Beziehen Sie auch Ihre Familie in die Speiseplangestaltung ein und berücksichtigen Sie die jeweiligen Lieblingsspeisen. Damit und mit einer Portion Gelassenheit steht einem gelungenen Kochalltag nichts im Wege.

Arbeitskreisleitung gesucht!

Aus Zeitgründen legte Frau Dorothea Eder-Moser mit Ende des Jahres 2018 die Arbeitskreisleitung zurück. Gesucht wird nun ein/e engagierte/r Wenger/in, dem/der Gesundheit am Herzen liegt. Interessierte bitten wir, sich am Gemeindeamt zu melden.

Fotos: pixabay.com, Gemeindeamt Weng

Standesamt

Todesfälle:

Geburten:



Alois Ecker Danica Lugmayr Daniel Nathan Benkö Ferdinand Schmitzberger Daniela Maislinger und Christoph Putscher, einen Raphael Sandra Obersberger und Tobias Wimleitner, einen Florian Verena Spanlang und Severin Friedl, eine Nora Daniela Schwarz und Reinhard Erlinger, einen Emil

Wir gedenken langjährigem Gemeindevorstandsund -ratsmitglied Ferdinand Schmitzberger:

Die Funktionszeiten von Ferdinand Schmitzberger:

Gemeinderat: 11.11.1967 - 09.12.1984 Gemeindevorstand: 10.12.1984 - 24.10.1991 Gemeinderat: 25.10.1991 - 03.06.1996 Gemeinderat-Ersatzmitglied: 04.06.1996 - 01.06.2020

Prüfungserfolge:

HAK Braunau a. I.: Daniela Auer HTL Ried i. I.: Johannes Perschl

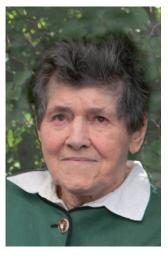
Die Bekanntgabe der Absoloventen/ innen ist von einigen Schulen noch ausstehend.

Diese werden in der nächsten Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten veröffentlicht.

Geburtstagsjubilare

85. Geburtstag: Maria Freischlager

85. Geburtstag: Maria Aigner





80. Geburtstag: Gertraud Germann

80. Geburtstag: Berta Danninger

80. Geburtstag: Karoline Rafbauer

85. Geburtstag: Hedwig Riefler

Goldene Hochzeit:

Franz und Josefine Dicker



Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis und jeder Augenblick ein Geschenk.



Freiwillige Feuerwehr

Frühschoppen – neuer geplanter Termin 13.09.2020

Wie alle anderen geplanten Veranstaltungen konnte auch unser Frühschoppen aufgrund der COVID-19-Bestimmungen nicht abgehalten werden. Wir haben uns daher entschlossen, einen neuen Termin anzusetzen, den 13.09.2020. Natürlich findet die Veranstaltung nur statt, wenn die gesetzlichen Rahmenbedingungen umsetzbar sind und ein unproblematischer Ablauf gewährleistet werden kann.

Terminvorschau:			
13.09.2020	Frühschoppen		
29.05.2021	Abschnittsbewerb		
30.05.2021	Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung		

Abschnittsbewerb 2021

Wenig überraschend wurde auch die Feuerwehr-Bewerbssaison 2020 ausgesetzt. In unserem Terminkalender wäre ja am 30.05.2020 Weng als Austragungsort für den Abschnittsbewerb vorgesehen. Erfreulicherweise dürfen wir diesen Bewerb 2021 nachholen, da zu diesem Zeitpunkt auch schon das neue Feuerwehrfahrzeug – ein Löschfahrzeug in Betrieb sein wird, werden wir diese Möglichkeit nutzen, um dieses feierlich zu segnen. Termin wird der 29.05.2021 für den Bewerb und der 30.05.2021 für den Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung sein.

Jugendzentrum Weng

Auch unser JUZ war während der Corona-Zeit geschlossen. Die gesamte Situation wurde von unseren Mitgliedern äußerst ernst genommen. Gemeinsam mit der Landjugend organisierten wir Einkaufshilfen für die Ortschaften Weng und Mining. Mit dem 29. Mai durften wir unsere Räumlichkeiten wieder unter besonderen Voraussetzungen betreten. Des Weiteren möchten wir erwähnen, dass unter den verhängten Maßnahmen selbstverständlich unsere Gemeinschaft und der Zusammenhalt in den letzten Monaten stark gelitten haben. Deshalb schätzen wir es, dass allmählich wieder Normalität einkehrt und wir unseren Zusammenhalt erneut stärken können.

Kameradschaftsbund

118. Jahreshauptversammlung

Am 6. März 2020 fand im GH Zillner die 118. Jahreshauptversammlung statt, zu der Obmann Franz Reiter neben den Ehrengästen Pfarrer Gregor Gacek, Vizebgm. Franz Nöbauer, die beiden Ehrenobmänner Leopold Schinagl und Karl Faschang, Gemeindevorstand Ferdinand Aigner sowie 28 Kameraden begrüßen konnte. Nach dem Totengedenken brachten Schriftführerstellvertreter Georg Stranzinger den Tätigkeitsbericht und Kassier Hubert Pichler den Kassenbericht vor. In seinem Bericht verwies Obmann Franz Reiter unter anderem auf die kommenden Ausrückungen, die aktuellen Sorgen mit denen das Jahr 2020 begonnen hatte, die weltweit vielen Krisenherde und die Ausbreitung des Coronavirus. Pfarrer Gregor Gacek



verwies in seinen Grußworten auf schändliche Vorgänge an den EU-Außengrenzen gegenüber den Migranten und Flüchtlingen. Er lud dazu ein, die heiligen Messen zu besuchen und für mehr Frieden zu beten. Vizebürgermeister Franz Nöbauer ging in seinen Grußworten ebenfalls auf die vielen,

weltweiten Konflikte, die auf dem Rücken des kleinen Mannes ausgetragen werden, ein. Weiters dankte er dem Kameradschaftsbund für die Vereinsarbeit in der Gemeinde. Die Kameraden Martin Aigner sowie Johann und Wolfgang Perschl wurden für 25-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt.

Foto: Kameradschaftsbund

Landjugend Weng-Mining

Fotos: Landjugend Weng-Mining

Durch den eingeschränkten Ausgang aufgrund von COVID-19 hat sich bei uns in diesem Quartal nicht viel getan. Daher ein kurzer Rückblick auf das gesamte Jahr. Da der Landeslandjugendball in diesem Jahr vom Bezirk Braunau ausgetragen wurde, und dafür jede Menge Leute zum Arbeiten benötigt wurden, waren wir beim Aufbauen und auch während des Balles tatkräftig dabei, dass die Veranstaltung reibungslos über die Bühne geht. Auch bei den Faschingsbällen waren wir dabei. Beim Feuerwehrball sind wir sogar die größte Gruppe gewesen. Aber nicht nur auf den Bällen waren wir vertreten, auch beim Bildungstag, beim Kegelturnier und beim 4er-Cup waren wir dabei. Ende März starteten wir die Corona Hilfsaktion, bei welcher wir für Personen aus der Risikogruppe Besorgungen erledigten. Auch bei der Mini-Maibaumaktion der Landjugend haben wir mitgemacht. Hier hat unser Chef einen Baum gesponsert.

Seitdem klar ist, dass der Landesentscheid im Pflügen (28. + 29.08.), bei uns in Weng abgehalten wird, sind wir voll in der Planung drinnen.



Pensionistenverband

Terminvorschau	
Mitte Juli	Grillfeier bei Familie Friedl in Appersting (genauer Termin wird kurzfristig telefonisch bekannt- gegeben)
27.08., 09:00 Uhr	Bezirkswandertag in Altheim - zugleich startet auch der Landesradwandertag des PVOÖ Treffpunkt: Rudolf Wimmerhalle
04.09.	Landesbergwandertag am Hochficht, Bezirk Rohrbach (vom Bezirk wird ein Bus eingesetzt)
08.09., 14:00 Uhr	Bezirkspensionistentreffen in Schalchen



Orgelerneuerungsverein

Projekt Orgelrestaurierung in Weng geht auf Schiene

Wie bereits im Vorjahr berichtet, hat der Orgelerneuerungsverein Weng im Innkreis sich zum Ziel gesetzt, unsere seit mehreren Jahren unspielbare Pfeifenorgel originalgetreu wiederherzustellen. Bis dato wurde viel Zeit investiert, den Ist-Zustand dieses Instrumentes zu erheben sowie Recherchen hinsichtlich der Möglichkeiten, Kosten und Wege für eine sorgfältige Restaurierung anzustellen.

Mehrere Orgelbaufirmen mit Weltruf gingen in unserer Kirche ein und aus und legten ihre Offerte vor. Nun galt es, diese genauestens zu prüfen, hierfür wurden auch mehrere, unabhängige Experten zu Rate gezogen. Das Auswahlprocedere nahm verständlicherweise viel Zeit in Anspruch, zumal die konsequente Restaurierung zweifelsohne auch großes Vertrauen in einen Orgelbauer voraussetzt.

In einer gemeinsamen Sitzung mit dem Pfarrgemeinderat am 10.02.2020 ist die Wahl auf die Schweizer Orgelbaufirma Edskes GmbH gefallen. Der gute Ruf dieser Firma ist weit über alle Grenzen hinaus bekannt. Sowohl zahlreiche Neubauten als auch gelungene Restaurierungen füllen eine lange Referenzenliste, welche auf der Homepage https://www.edskes-orgelbau.com/ eingesehen werden kann.

Die Restauration des Orgelgehäuses wird der Vergolder- und Staffierermeister Martin Schildberger aus St. Thomas bei Waizenkirchen übernehmen. Die Firmen Edskes und Schildberger haben schon bei mehreren Orgelrestaurierungen zusammengearbeitet - sie sind also bereits ein eingespieltes Team.

Aufgrund der Coronakrise wurde unser Projekt vorübergehend ausgebremst, doch jetzt könnte es schnell gehen: die Verträge sind bereits geschmiedet und auf dem Postweg aus der Schweiz zu uns unterwegs. Laut Fa. Edskes kann unsere Orgel bereits ab 2. Juli abgeholt werden – der Abbau selbst würde ca. drei Tage in Anspruch nehmen. Ende Juni 2021 sollten die Klänge unseres wertvollen Instrumentes in der Pfarrkirche Weng wieder zu hören sein.

Zum Schluss bedanke ich mich recht herzlich bei allen, welche bei diesem

wunderschönen Projekt bisher mitgeholfen haben. Es gab viele Fragen zu klären und zahlreiche Diskussionen - viel Zeit wurde dafür geopfert, eine verantwortungsvolle Lösung für Generationen zu finden. Letztendlich gab es einen einstimmigen Beschluss und dies ist wirklich nicht selbstverständlich. Natürlich wird auch in Zukunft noch einiges abverlangt werden - hier denke ich auch an die Finanzierung.

Weng darf sich nach erfolgter Restaurierung über die einzige spielbare "Anton Bayr Orgel" in ganz Österreich freuen – zweifelsohne handelt es sich hier um die bedeutendste Rokoko-Orgel des Bezirkes Braunau.

Aufgrund ihres großen historischen Wertes besteht auch Anspruch auf Förderung durch das Bundesdenkmalamt. Wir sind sehr zuversichtlich, dieses Projekt mit vereinten Kräften stemmen zu können und für mich ist es eine große Ehre, hier mitarbeiten zu dürfen.

Mit Gottes Hilfe wird alles gelingen! Ulrich Wimmesberger

Seniorenbund

Leider können wir aufgrund des Coronavirus – welcher uns seit Mitte März belastet - über keine Aktivitäten des vergangenen Vierteljahres berichten.

Am 18. März wollten wir unsere JHV abhalten, doch diese musste wegen der derzeitigen Umstände kurzfristig abgesagt werden.

Sofern es möglich ist, werden wir die JHV im September nachholen. Wir müssen noch abwarten, wie sich die

Lage weiterentwickelt. Eine Mitteilung erfolgt zeitgerecht.

Ein erstes kleines Treffen nach langer Zeit war unsere einstündige Wanderung am ersten Montag im Monat Juni. 14 MG wanderten bei herrlichem Wetter. Über ein Wiedersehn freuten wir uns alle sehr.

Zur Zeit können wir nur einen kleinen Veranstaltungsplan für das kommende Vierteljahr machen.



Fotos: Seniorenbund

Veranstaltungsplan von Juli bis September				
06.07., 09:00 Uhr	Eine Stunde Wandern (Treffpunkt: Appersting bei OF)			
10.07., 13:00 Uhr	Eine Stunde Radtour (Treffpunkt FF) anschließend um 14:00 Uhr Stammtisch für alle, Mostschänke Stauber			
03.08., 09:00 Uhr:	Eine Stunde Wandern (Treffpunkt: Ginzinger Elling)			
14.08., 14:00 Uhr	Stammtisch GH Zillner			
26.08., 13:00 Uhr:	Radltour nach Polling um 14:00 Uhr Treffpunkt im GH Stranzinger mit Info "Zugticketkauf"			
18.09., 13:00 Uhr	voraussichtlich JHV mit Neuwahl			
September	eventuell Tagesausflug			

Anmeldungen so bald wie möglich: OF Aloisia Wimleitner, 0650 401 00 32



Bei allen Veranstaltungen ist jeder Teilnehmer für sich selbst verantwortlich. Es müssen die vorgegebenen Maßnahmen eingehalten werden. Die OF übernimmt dafür keine Verantwortung. Hoffen wir, dass wir gesund bleiben und bald wieder einen normalen Alltag haben. Dann kann unser Seniorenbund wieder richtig aktiv werden. Noch eine weitere kleine Anmerkung: Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Einfach bei der Obfrau Aloisia Wimleitner unter der Telefonnummer 0650 401 00 32 melden.



Wir gratulieren zum				
70. Geburtstag				
Maria Friedl, Elfriede Stranzinger				
80. Geburtstag				
Karoline Rafbauer				
85. Geburtstag				
Maria Freischlager				
90. Geburtstag				
Katharina Friedl				

Fotos: Sportverein **Sportverein**

Gegen jeden Sturm, über Stock und Stein,

Auch im Sport ist die derzeitige CO-VID-19-Situation nicht spurlos vorübergegangen und hat finanziell viele Vereine hart getroffen. Durch die fehlenden Einnahmen aus Spielbetrieb und dem Ausfall der Osterparty wurde auch der SV Hargassner Weng nicht davon verschont. Wir hoffen natürlich, dass im Herbst wieder ein Neustart der Saison aufgenommen werden kann, damit wir gemeinsam Siege unserer Mannschaften feiern und gewisse Einnahmen verzeichnet werden können.

Da wir heuer unser 50-jähriges Vereinsbestehen feiern würden, wäre für August eine große Jubiläumsfeier mit Feldmesse und Festzelt geplant gewesen. Eine Beurteilung, ob wir das Fest abhalten können, ist uns aufgrund der derzeitigen Situation leider nicht möglich. Sollte es nicht möglich sein, werden wir die Veranstaltung im nächsten Jahr nachholen. Mittlerweile gibt es kleine Fortschritte, so haben alle Mannschaften vor vier Wochen wieder mit dem Trainingsstart begonnen, was für unsere Kleinen natürlich eine riesige Freude war. Natürlich gibt es auch hier einige gesetzliche Auflagen, die von unseren Trainern zu beachten sind. Viele andere Arbeiten – für die im Spielbetrieb wenig Zeit war konnten nun durchgeführt werden. So wurde die Werbebande der Fa. Hargassner neu gestaltet und wieder angebracht.Ebenso wurde das Ver-

einsheim neu dekoriert um es unseren Gästen so angenehm wie möglich zu machen. Im hinteren Bereich des Vereinsheimes wurde eine Feuerstelle für gemütliche Stunden nach den Heimspielen errichtet. Wir hoffen, dass alle Gemeindebürger gut durch die Krise gekommen sind und wir würden uns freuen, wenn wir uns im Herbst wieder alle am Sportplatz sehen.

bist mein Verein.



Fotos: TMK Weng

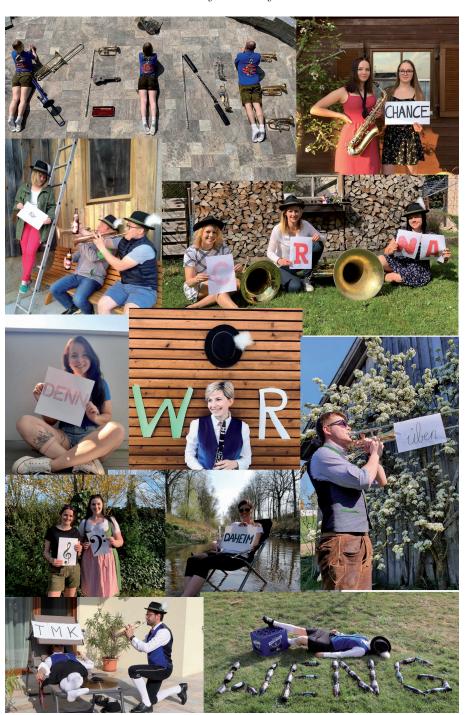
Trachtenmusikkapelle

Wir machen Probenpause und geben Corona keine Chance!

Aufgrund der Corona Pandemie musste unser Frühjahrskonzert im März 2020 leider abgesagt werden.

Das Proben und die Ausrückungen fehlen uns schon sehr. Wir bleiben jedoch optimistisch, dass wir unser Konzert im Herbst nachholen können: Am 17. Oktober 2020, sofern es die Regelungen erlauben, findet anstatt dem Frühjahrskonzert ein Herbstkonzert

in der Energy World der Firma Hargassner statt. Wir freuen uns schon wieder auf die Proben ab September 2020 und auf zahlreiche Besucher bei unserem Konzert.



Infos und Neuigkeiten findet ihr auch auf unserer Website www.tmk-weng.at und auf unserer Facebookseite.

Kinderferienprogramm Musikalische Schnitzeljagd

Datum: Mittwoch, 26.08.2020

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: "Bäckerbauer", Matzelsberg

Ab 6 Jahren (unter 6 Jahren mit Begleitung).

Mit musikalischen Aufgaben und Rätseln geht es durch den Schachawald. Nach der Schnitzeljagd lassen wir den Nachmittag bei Lagerfeuermusik und einer Verpflegung ausklingen. Die Kinder brauchen festes Schuhwerk und eine Trinkflasche. Bei Schlechtwetter findet kein Ferienprogramm statt.

Anmeldung telefonisch direkt bei unserer Jugendreferentin Petra Raschhofer unter der Nummer: 0660 606 60 33.

Terminvorschau 2022

Zum 100-jährigen Geburtstag unserer Musikkapelle hätten wir nächstes Jahr von 25. bis 27. Juni 2021 das Bezirksmusikfest des Bezirkes Braunau mit Marschwertung austragen dürfen. Da heuer alle Musikfeste abgesagt bzw. auf 2021 verschoben wurden, findet unser Jubiläumsfest nun ein Jahr später statt. Der neue Termin für das 63. Bezirksmusikfestes des Bezirkes Braunau ist: 24. bis 26. Juni 2022. Mit den Vorbereitungen geht es bald wieder weiter und wir freuen uns nun umso mehr auf das Jahr 2022.



Wanderverein Fotos: Wanderverein

Der Wanderverein Weng hat die coronabedingte Pause dazu genutzt, die von ihm aufgestellten Rastbänke beim Berimann-Kreuz in Matzelsberg, bei der Kramerbauerkapelle in Matzelsberg und bei der Hundingerbrücke sowie die Bank und das Kreuz des Wandervereines am Bauerdingersteig zu renovieren und gleichzeitig zu versetzen. So ist wieder ein schöner Rastplatz entstanden, welcher mit Kies eingeschottert und bei dem auch ein neuer Baum eingepflanzt wurde und der auch in Zukunft zum Verweilen einladen soll.

Das Verrücken des Marterls am Bauerdingersteig war notwendig geworden, weil die alten Bäume ständig in die Stromleitung ragten und immer wieder geschnitten werden mussten. So hat eine kleine Gruppe des Wandervereines bereits mehrere Wochen alles abgebaut, Bretter gehobelt, geschliffen und gestrichen. Auch das Materl mit dem Kruzifix wurde demontiert, renoviert, der Christuskörper abgebeizt und neu gestrichen.

Am Mittwoch, 17. Juni 2020 war es dann soweit, dass alles wieder neu zusammengebaut und aufgestellt werden konnte.

Unterstützung bekamen wir dankenswerterweise von der Gemeinde Weng, der Tischlerei Reitinger und der Fam. Franz u. Katharina Altmann.

Aus diesem Grund möchte der Wanderverein Weng zu einer kleinen Einweihungsfeier mit Wortgottesdienst beim Wandervereinskreuz am Bauerdinger-Steig am Freitag, 31. Juli 2020 um 18:00 Uhr einladen.

Die Segnung des Kreuzes wird Pfarrer Gregor Gacek vornehmen. Anschließend bewirtet der Wanderverein die Besucher an Ort und Stelle.

Sollte das Wetter schlecht sein, findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Anschließend wäre dann die Bewirtung im Vereinsheim.

Zur Info:

Jeden Dienstag und Donnerstag Nordic-Walking; Treffpunkt um 18:00 Uhr beim Schulparkplatz.



Neuer Rastplatz am Bauerdingersteig



Rastplatzverlegung am Bauerdingersteig



Rastbank Kramerbauerkapelle, Matzelsberg



Rastbank bei Hundingerbrücke



Rastplatz beim Wandververeinskreuz Berimann, Matzelsberg



VERANSTALTUNGEN JULI BIS SEPTEMBER 2020

JULI						
05.07.	11:00	Vereinsgrillfest	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim		
06.07.	09:00	Eine Stunde Wandern	Seniorenbund	Appersting		
10.07.	13:00	Eine Stunde Radtour	Seniorenbund	Feuerwehrhalle		
Mitte Juli		Grillfeier bei Fam. Friedl	Pensionistenverband	Familie Friedl		
31.07.	18:00	Einweihungsfeier WV-Kreuz	Wanderverein	Bauerdingersteig		
AUGUST						
03.08.	03.08. 09:00 Eine Stunde Wandern		Seniorenbund	Fa. Ginzinger		
07 09.08.	Ausflug	Landjugend	Landjugend			
14.08.	14:00	Stammtisch	Seniorenbund	GH Zillner		
	18:00	50-jähriges Jubiläum	Sportverein	Sportplatz		
15.08.	Radwandertag	KFB + KMB				
	Kräuterweihe + Guglhupfverkauf	Goldhaubengruppe	Pfarrkirche			
26.08.	13:00	Radltour nach Polling	Seniorenbund	Polling		
14:00		Sommerferienprogramm	Trachtenmusikkapelle	Bäckerbauer		
27.08.	09:00	Bezirkswandertag	Pensionistenverband	Altheim		
28. + 29.08.		Landesentscheid Pflügen	Landjugend	Wernthal		
	SEPTEMBER					
Tagesausflug		Seniorenbund				
04.09.		Landeswandertag	Pensionistenverband	Hochficht		
08.09.	14:00	Bezirkspensionistentreffen	Pensionistenverband	Schalchen		
13.09.	13.09. Frühschoppen		Feuerwehr			
18.09.	13:00	JHV mit Neuwahl	Seniorenbund			
19.09.	08:30	Tierbesprechung	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim		
20.09.	09:30	Fest der Ehejubilare	KFB	Pfarrkirche		
26.09.	13:00	Gruppenschulung	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim		
27.09.		Erntedankfest	Pfarre	Pfarrkirche		

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Für Schüler/innen die eine oberösterr. Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der "OÖ Schulveranstaltungshilfe".

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50,00 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75,00 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100,00 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125,00 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens drei Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31.10.).